

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	52224
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	56065,0006
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Alter Bahndamm, ca. 5 oder 6 m hoch über die benachbarten Flächen aufgewallt, auf der Krone mit einem asphaltierten Rad- und Fußweg, beiderseits mit mäßig steil geneigten, anschließenden Böschungen, die im oberen Teil teils grasreich und mager bewachsen sind, über die Böschung häufig stark verbuscht mit Weißdorn, Birken. Vereinzelt entsteht der Eindruck, dass die Vegetation auch auf Pflanzungen in den Bahnböschungen zurückgeht. Daran anschließend sind beiderseits zu den benachbarten Hauptgräben hin breitere Fußflächen vorhanden, die teils etwas feuchter geprägt sind mit hochwüchsiger, halbruderaler Gras- und Staudenvegetation, durchsetzt von Röhricharten. Die Verbuschung ist v.a. bei den Birken bis über 10 m hoch, im übrigen häufig um 5 m hoch, nimmt rund 50 % der Flächen ein. Die übrigen Bereiche sind im oberen Teil teils noch recht mager und artenreich bewachsen, häufig jedoch recht wüchsig und verfilzend und deutlich verarmend. Der Bahndamm ist für Vorkommen seltener Pflanzenarten bekannt, die während der vorliegenden Kartierung nicht vollständig wiedergefunden werden konnten.

In der Fläche kommen zahlreiche weitere Arten vor, siehe Floristische Kartierung.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	AKT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	2			40 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Alter Bahndamm, östlich Mitterer Landweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gräben, Brachen		
<b>Rechtswert (X)</b>	575867	<b>Hochwert (Y)</b>	5927610
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Allermöher Wiesen [ HH-607 / Anteil: 83% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

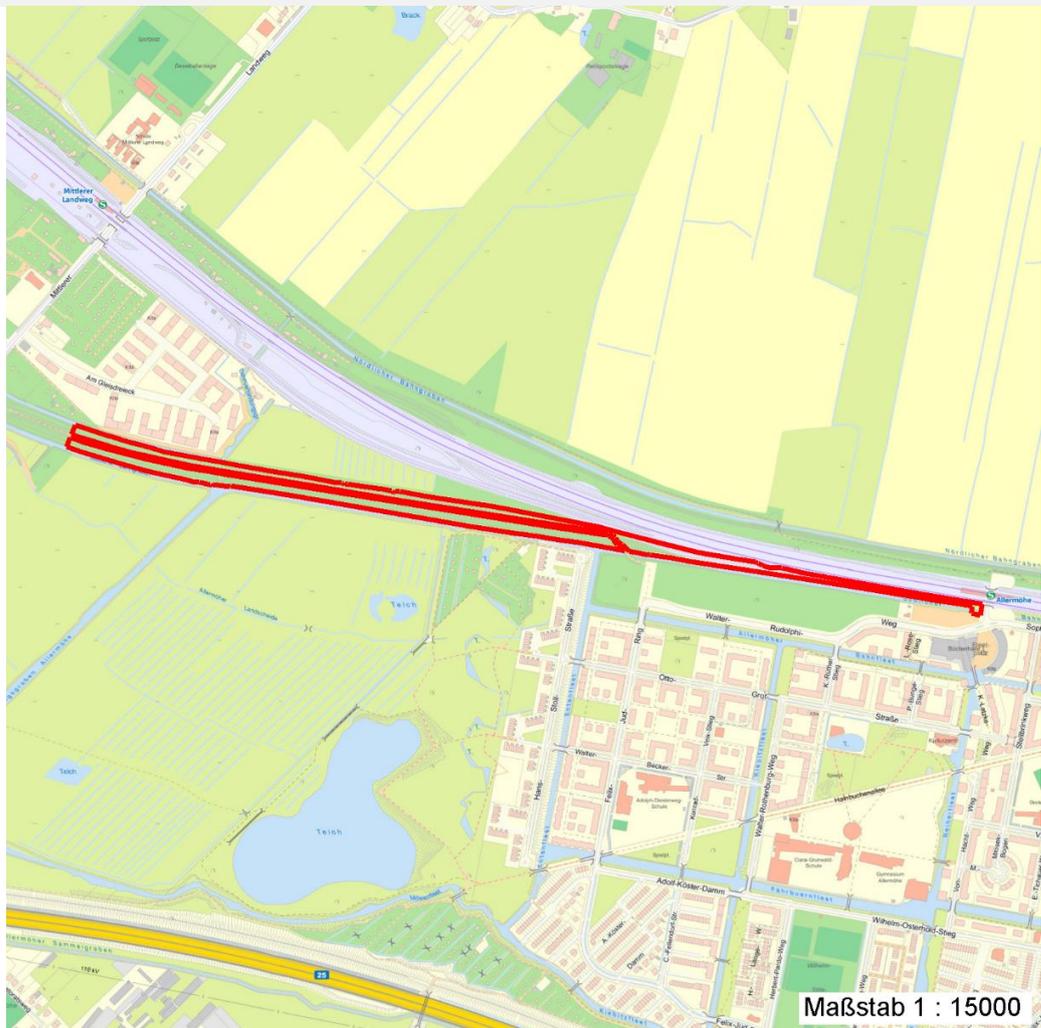
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	52224	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>	7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b>	25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2008	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	56065,0006	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
52224	52196	7426	25	15.07.1990	K	7428	25
52224	52211	7426	25	19.07.2000	K	7428	25
52224	90860	7426	544	01.08.2015	N		
52224	90861	7426	545	01.08.2015	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9371	0	7426_25_240908_1.JPG	
9372	0	7426_25_240908_2.JPG	
9373	0	7426_25_240908_3.JPG	
9374	0	7426_25_240908_4.JPG	
9375	0	7426_25_240908_5.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	52224
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	56065,0006
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Verlust der bedeutenden Arten- und Blütenvielfalt im Zuge der Sukzession, eventuell auch infolge von Gehölzpflanzungen.
Wertgesichtspunkte	Überaus artenreich, wertvolle wichtige Vernetzungsstruktur, Vorkommen gefährdeter Arten, Brutvogel-Lebensraum, weitgehend naturnah, vermutlich auch Vorkommen seltener Tierarten, vermutlich Rückzugsraum zahlreicher Tierarten der benachbarten, intensiver genutzten Flächen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Dichte Gehölzstruktur Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Sonnige Steinwälle und Böschungen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel Reptilien
Maßnahmen	Gehölzaufwuchs örtlich zurückdrängen, eventuell Teile roden, Bahndamm eventuell zeitweilig beweiden, um offene, etwas niederwüchsiger Krautfluren wiederherzustellen und zu entwickeln und das Artenpotential zu erhalten.

## Foto

**Fotodatei**      7426\_25\_240908\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      7426\_25\_240908\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	52224
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	56065,0006
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7426\_25\_240908\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7426\_25\_240908\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	60 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	52224
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>25</b> 25
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Kartierung</b>
				24.09.2008
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				56065,0006
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	4,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4,4
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Artemisia campestris (Feld-Beifuß)	7	w		-	-										3		3
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-												
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-												
Cerastium arvense (Acker-Hornkraut)	7	w		-	-										3		V

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	52224	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>	7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b>	25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	24.09.2008	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	56065,0006	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-														
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-	-														
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w		-	-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-														
Echium vulgare (Gewöhnlicher Natternkopf)	7	w		-	-											3		3	
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-	-														
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-														
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	h		-	-											V		V	V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-														
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-														
Galium verum (Echtes Labkraut)	7	w		-	-											3			
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-														
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w		-	-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-														
Heraclium mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-														
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		-	-														
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	w		-	-														
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w		-	-														
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-														
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		-	-														
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	w		-	-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		-	-														
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-												G		
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-														
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	w		-	-														D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	w		-	-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-														
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w		-	-														V
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-														
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-														
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-														
Vicia sativa (Saat-Wicke)	7	w		-	-														D

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	52224
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	56065,0006
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-													
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													6	6	2			
<b>Anzahl Arten</b>													62					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HRS
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	40 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein